

Voraussetzungen für PEF-verzweifelt

Beitrag von „Sonnenkönigin“ vom 16. September 2010 18:19

Hallo, ihr Lieben,

habe den Vertrag heute von der BR Düsseldorf abgeholt - seitdem ich einmal da drin war, ist mir einiges klar geworden - vom Butterbrot kauenden Pförtner, der geschlagene 30 Min. die Schranke zur Einfahrt ins Parkhaus nicht aufmachte, bis zu Sachbearbeitern, die ihr halbes Leben nicht am Platz waren - und dafür kurve ich 1,5 Std. in D'dorf rum - war nicht gerade leicht zu finden.

Der Laden gehört meiner Meinung nach eingestampft - sollen die Schulen sich doch endlich selbst verwalten, auf die Weise kann man wirklich mal Kosten sparen!!!

Wenn ich mir die 10 Tonnen Papier durchlese, die der Vertrag in gruseligstem Amtsdeutsch umfasst, wird mir schlecht. Haben die nix Besseres, womit die ihre Zeit verplempern können?

Und immer so mit diesem drohenden Unterton : wenn Sie nicht an der beruflichen Weiterqualifizierungsmaßnahme teilnehmen, dienstliche Beurteilung, am besten schon gleich wieder arbeitslos melden etc. pp.

Übrigens müssen die Nicht-OBAS-Leute nicht zum Gesundheitsamt, sondern zu einem Arbeitsmediziner und der Spaß kostet 77 EUR.

Na, bin mal gespannt, wann ich mein 1. Gehalt bekomme und wieviel - Stufe steht nämlich nicht dabei - stell mich schon wieder auf Terror ein!

LG

Sonnenkönigin